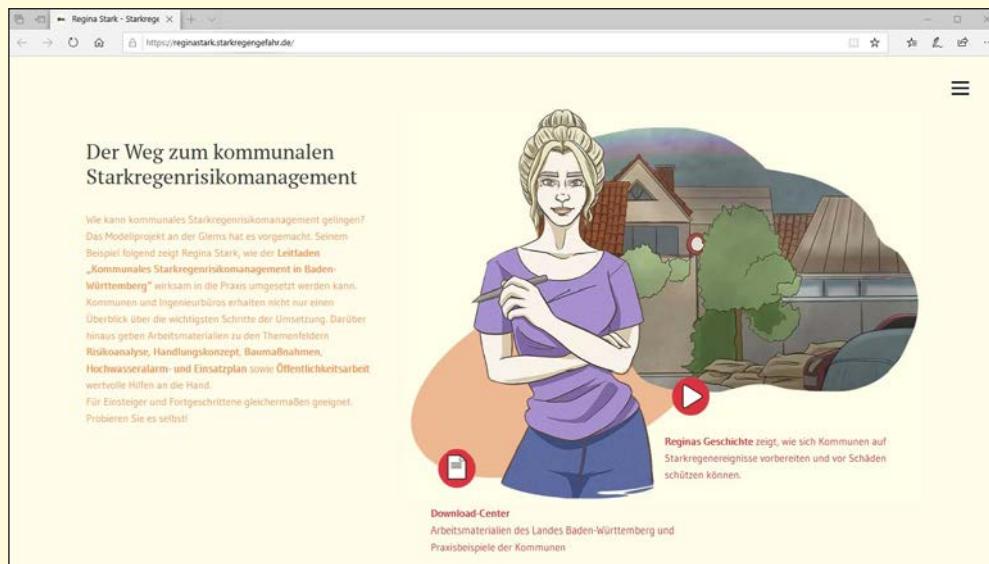


Hinweise für das Krisenmanagement

Hinweise zur Vorbereitung auf Starkregenereignisse



Ausgabe: Februar 2021 · Klaus Schmidt

Urheberrechte:

© 2021 Landesfeuerwehrschule Baden-Württemberg, Bruchsal. Alle Rechte vorbehalten



Baden-Württemberg

LANDESFEUERWEHRSCHULE

Bedingt durch den Klimawandel wird davon ausgegangen, dass in den nächsten Jahren verstärkt mit lokalen Starkregenereignissen zu rechnen ist.

Ein Starkregen kann schnell Sturzfluten auslösen, die zu großen Schäden in den betroffenen Gemeinden führen. Daher ist jeder Gemeinde angeraten, sich auf solche Ereignisse vorzubereiten.

Anhand des Praxisbeispiels „Glems“ erläutert die fiktive Behördenmitarbeiterin „Regina Stark“ wie der Leitfaden „Kommunales Starkrisikomanagement in Baden-Württemberg“ in die Praxis umgesetzt werden kann.

Die Internetseite „Regina Stark“ (<https://reginastark.starkregengefahr.de>)

liefert einen umfassenden Überblick über die notwendigen Arbeitsschritte und hält diverse Handlungshilfen und Informationen für das Krisenmanagement der Gemeinden bereit.

Zusätzlich können aus einem Download-Center umfangreiche frei verwendbare Unterlagen und Praxisbeispiele heruntergeladen werden.

Erarbeitet wurde dieser Leitfaden durch das Regierungspräsidium Stuttgart gemeinsam mit den Kommunen an der Glems.

Abrufbar ist die Internetseite unter:

<https://reginastark.starkregengefahr.de>

Anlage: Gt-Info 01/2021

Starkregen: „Regina Stark“ bietet wertvolle Unterstützung bei der Umsetzung des Leitfadens „Kommunales Starkregenrisikomanagement in Baden-Württemberg“

Az. 691.0

Versandtag 13.01.2021

INFO 0067/2021

Das Regierungspräsidium Stuttgart hat gemeinsam mit den Kommunen an der Gloms das interkommunale Starkregenrisikomanagement aufbereitet. Die fiktive Behördenmitarbeiterin „Regina Stark“ erläutert in anschaulicher Art und Weise am Praxisbeispiel Gloms, wie der Leitfaden „Kommunales Starkregenrisikomanagement in Baden-Württemberg“ wirksam in die Praxis umgesetzt werden kann.

Die Internetseite „Regina Stark“ (<https://reginastark.starkregengefahr.de/>) liefert hierbei nicht nur einen Überblick über die wichtigsten Arbeitsschritte, sondern bietet darüber hinaus wertvolle Hilfen in Form von Arbeitsmaterialien zu sämtlichen Themengebieten.

Die Website enthält beispielsweise

- eine Beschreibung der unterschiedlichen Schritte der Öffentlichkeitsarbeit mit bereits vorgefertigten Materialien bis hin zu Beispielen von Pressetexten,
- Handlungshilfen für den Verwaltungsvollzug für Bauleitplanung, Baugenehmigung und Gewässerunterhaltung,
- Informationen zum Krisenmanagement und ein interkommunaler
- Alarm- und Einsatzplan,
- Beispiele für Baumaßnahmen und Planungen.

Eingebettet wird die Umsetzung des Leitfadens in die Erfahrungen der fiktiven Mitarbeiterin Regina Stark, deren Vorgehensweise die Handlungsmaxime darstellt.

Zudem werden über ein Download-Center Unterlagen bereitgestellt, die heruntergeladen und frei verwendet werden dürfen. Dort sind für jede Phase des Starkregenrisikomanagements (Vorbereitung,

Alle Gt-infos sind ausschließlich für den internen Gebrauch durch die Mitglieder bestimmt. Weitergabe ist nur mit Zustimmung des Gemeindetags zulässig.



Gefährdungsanalyse, Risikoanalyse und Handlungskonzept) Informationsmaterialien, Arbeitstabellen, Vorlagen und Praxisbeispiele zusammengestellt.

Dass die Internetseite „Regina Stark“ eine wertvolle Unterstützungsmöglichkeit darstellt, zeigt sich auch im Gewinn des Best Practice Awards in der Kategorie „Projekte im öffentlichen Dienst“, verliehen von der Best Practice User Group Deutschland e.V..

Abrufbar ist die Internetseite unter

<https://reginastark.starkregengefahr.de/>